

## Unsere Corona-Nothilfe erreicht 40.000 Menschen

Mit unseren Partnerprogrammen leisten wir Überlebenshilfe in der Krise.

Die Corona-Pandemie hat die Länder Südasiens nun fest im Griff. Am härtesten trifft es die Ärmsten. Mit Verzögerung explodiert die Zahl der Infizierten. Doch noch spürbarer ist: durch die harten Ausgangssperren entfallen viele Einkommensquellen. Viele Familien haben kein Geld mehr, um Lebensmittel zu kaufen. Schutzmaterial ist in allen Ländern knapp.

Dank Ihrer Hilfe konnten unsere Projektpartner schnell reagieren. Sie haben Nothilfemaßnahmen organisiert, um das Verhungern von Kindern zu verhindern. Je nach Bedarf und Möglichkeiten wurden unterschiedliche Initiativen gestartet. Inzwischen erreichen unsere Nothilfe Programme 40.000 Menschen in Indien, Nepal und Bangladesch.

(Fotos: diverse Projektpartner 2020)



**Lebensmittel für unsere  
Kinderheime**  
Shillong, Nordostindien



**Hygienekits für arme Familien**  
Lakhimpur, Nordostindien



**Aufklärung und Verhaltenstraining**  
Ramechhap, Nepal



**Berufsschülerinnen produzieren  
Masken**  
Meghalaya, Nordostindien



**Lebensmittel für  
Flüchtlingsfamilien**  
Amguri, Nordostindien



**Nothilfe für die arme  
Stadtbevölkerung**  
Guwahati, Nordostindien



**Lebensmittelrationen für arme  
Familien**  
Chapai, Nordbangladesch



**Nothilfe für die Menschen in den  
Slums**  
Guwahati, Nordostindien



**Schutzausrüstung für  
Gesundheitsstationen**  
Bhandar, Nepal